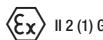


für Schienen-Montage im Gehäuse K17

C€₀₁₀₂



Verwendung

Der SINEAX V 608 ist ein Messumformer in 2-Draht-Technik. Er eignet sich zur Temperaturmessung in Verbindung mit Thermoelementen oder Widerstandsthermometern. Die vorhandene Nichtlinearität der Temperaturfühler wird automatisch korrigiert. Am Ausgang steht ein Signal von 4...20 mA zur Verfügung.

Messgrösse und Messbereich lassen sich mit einem PC und der zugehörigen Software programmieren.

Eine Fühlerbruch- und Kurzschluss-Überwachung sorgt im Störungsfall für ein definiertes Verhalten des Ausgangs.

Die erforderliche Hilfsenergie (12...30 V DC) fliesst bei Messumformern in 2-Draht-Technik bekanntlich mit über die Signalleitung des Messausgangs.

Merkmale / Nutzen

 Messgrösse und Messbereiche durch PC programmierbar / Erleichtert Planungs- und Projektierungsarbeiten, kürzt Lieferfrist, kleine Lagerhaltung

Messgrössen	Mess	Messbereiche				
	Grenzen	Min.	Max.			
		Spanne	Spanne			
Temperaturen mit Widerstandsthermometern						
für Zwei-, Drei- oder Vierleiteranschluss						
Pt100, IEC 60 751	– 200 bis 850 °C	50 K	850 K			
Ni100, DIN 43 760	- 60 bis 250 °C	50 K	250 K			
Temperaturen mit Thermoelementen						
Typ B, E, J, K, N, R, S, T nach IEC 60 584-1	io nach Tun	2 mV	00 mV			
Typ L und U, DIN 43 710	je nach Typ	Z 111V	80 mV			
Typ W5 Re/W26 Re Typ W3 Re/W25 Re nach ASTM E 988-90						

- Messumformer in 2-Draht-Technik zum Einsatz im prozessnahen Feldbereich
- Fühlerbruch- und Kurzschluss-Überwachung / Definiertes Verhalten des Ausgangs im Störungsfall
- Mit oder ohne Anschluss von Hilfsenergie programmierbar
- Ist klein und kompakt / Bietet optimale Raumausnutzung
- In Zündschutzart «Eigensicherheit» EEx ia IIC T6 lieferbar (siehe «Tabelle 5: Angaben über Explosionsschutz»)



Bild 1. Messumformer SINEAX V 608 im Gehäuse K17.

Vorzugsgeräte

Folgende Messumformer-Varianten, die in der **Grund**konfiguration programmiert sind, können als Vorzugsgeräte bezogen werden. Es genügt die Angabe der **Bestell-Nr.:**

Tabelle 1:

Ausführung	Vergleichsstellen- kompensation	Bestell- Code	Bestell- Nr.
Standard, ohne galvanische Trennung	aingahaut	608-810	141 515
EEx ia IIC T6, ohne galvanische Trennung	eingebaut	608-830	141 523

Varianten mit kundenspezifischen Eingangsbereichen bitte mit vollständigem Bestell-Code 608-8.1. nach «Tabelle 3: Aufschlüsselung der Varianten» bestellen.

Grundkonfiguration:

Messeingang Pt 100 für **Drei**leiteranschluss Messbereich 0 ... 600 °C

Messausgang 4 ... 20 mA, temperaturlinear

Bruchsignalisierung Ausgang 21,6 mA
Einstellzeit Ca. 1,5/2 s (Tabelle 2)
Netzbrumm-Unterdrückung Für Frequenz 50 Hz

Programmierung

Zum Programmieren werden ein PC, das Programmierkabel PK 610 mit Zusatzkabel und die Programmiersoftware V 600 *plus* benötigt. (Für das Programmierkabel und die Software besteht ein separates Listenblatt: PK 610 Ld.)

Die Zusammenschaltung

«PC ↔ PK 610 ↔ SINEAX V 608» geht aus Bild 2 hervor. Der Programmiervorgang ist sowohl mit als auch ohne Hilfsenergie-anschluss durchführbar.

Die Software V 600 *plus* wird auf einer CD geliefert, sie läuft unter Windows 3.1x, 95, 98, NT und 2000.

Das Programmierkabel PK 610 dient zur Pegelanpassung zwischen dem PC und dem Messumformer SINEAX V 608.

Mit dem PK 610 lassen sich sowohl Standard-Ausführungen als auch Ex-Ausführungen programmieren.

Der Messumformer kann auch im Ex-Bereich programmiert werden.

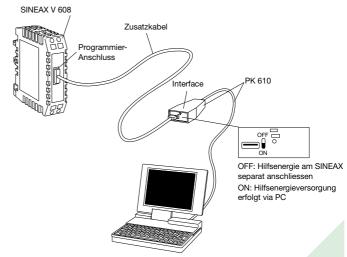


Bild 2. Beispiel für die Programmierung eines SINEAX V 608 ohne angeschlossene Hilfsenergie, Schalterstellung am Interface auf Stellung «ON».

Technische Daten

Messeingang -

Messbereich-Grenzen: Siehe Tabelle 4

Messwiderstands-Typen: Typ Pt 100 (IEC 60 751)

Typ Ni 100 (DIN 43 760)

weitere Sensortypen konfigurierbar

Messstrom: ≤ 0,20 mA

Standardschaltung: 1 Widerstandsthermometer für

Zwei-, Drei- oder Vierleiteranschluss

Eingangswiderstand: $R_i > 10 \text{ M}\Omega$

Leitungswiderstand: $\leq 30 \Omega$ pro Leitung

Temperatur mit Thermoelement

Messbereich-Grenzen: Siehe Tabelle 4

Thermopaare: Typ B: Pt30Rh-Pt6Rh (IEC 584)

Typ E: NiCr-CuNi (IEC 584) Typ J: Fe-CuNi (IEC 584) Typ K: NiCr-Ni (IEC 584) Typ L: Fe-CuNi (DIN 43710) Typ N: NiCrSi-NiSi (IEC 584) Typ R: Pt13Rh-Pt (IEC 584) Typ S: Pt10Rh-Pt (IEC 584) Typ T: Cu-CuNi (IEC 584) Typ U: Cu-CuNi (DIN 43710)

Typ W5 Re/W26 Re (ASTM Typ W3 Re/W25 Re E 988-90)

Standardschaltung: 1 Thermoelement, Vergleichsstellen-

Kompensation intern mit eingebau-

tem Pt 100

oder

1 Thermoelement, Vergleichsstellen-

Kompensation extern

Eingangswiderstand: Ri > 10 M Ω

Vergleichsstellen-Kompensation:

Kompensation: Intern oder extern
Intern: Mit eingebautem Pt 100

oder

mit Pt 100 an Anschlussklemmen

angeschlossen

Extern: Über Vergleichsstellenthermostat

0 ... 60 °C, konfigurierbar

Messausgang →

Ausgangsgrösse I,: Eingeprägter Gleichstrom,

temperaturlinear

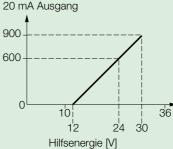
(Mess-Speise-Kreis)

Normbereich: 4...20 mA, 2-Draht-Technik

Aussenwiderstand (Bürde):

 $\frac{R_{ext} \text{ max.}}{[k\Omega]} = \frac{\text{Hilfsenergie [V] - 12 V}}{\text{Max. Ausgangsstrom}}$ [mA]

Bürde max. [Ω] bei 20 mA Ausgang



Restwelligkeit des

Ausgangsstromes: < 1% p.p.

Tabelle 2: Einstellzeit

Magazirt	Fühler-	Kurz-	Mögliche Einstellzeiten ca. [s]							
Messart	Bruch	schluss	*)			0p	tion			
TC int. Komp.	aktiv	_	1,5	2,5	3,5	6,5	11	20,5	40	
TC int. Komp.	aus		1,5	2,5	3,5	6,5	13,5	24,5	49,5	
TC ext. Komp.	aktiv	_	1,5	2,5	3,5	6,5	11	20,5	40	
TC ext. Komp.	aus	_	1,5	2,5	4	6,5	13,5	24,5	48,5	
RTD 2L	aktiv	_	2	2,5	3	5	9,5	17,5	33,5	
RTD 3L, 4L	aktiv	aktiv	2	2,5	4	6,5	11,5	21	40,5	
RTD 2L,3L,4L	aus	aus	1,5	2,5	3,5	7,5	14	26,5	50,5	

^{*)} Standardwerte, gültig auch für Grundkonfiguration

Programmier-Anschluss

Schnittstelle: Serielle Schnittstelle

Genauigkeitsangaben (Analog EN/IEC 60 770-1)

Bezugswert: Messspanne

Grundgenauigkeit: Fehlergrenze ≤ ± 0,2% bei Referenz-

bedingungen

Referenzbedingungen

Umgebungstemperatur 23 °C Hilfsenergie 18 V DC Ausgangsbürde 250 Ω

Einstellungen Pt100, 3-Leiter, 0...600 °C

Zusatzfehler (additiv)

Kleine Messbereiche

Spannungsmessung $\pm 5 \,\mu\text{V}$ bei Messspannen < 10 mV

Widerstandsthermometer ± 0,3 K

bei Messspannen < 400 °C

Thermoelement

Typ U, T, L, J, K, E \pm 0,1 K

bei Messspannen < 200 °C

Typ N \pm 0,13 K

bei Messspannen < 320 °C

Typ S, R \pm 0,42 K

bei Messspannen <1000 °C

Typ B \pm 0,6 K

bei Messspannen < 1400 °C

Hoher Anfangswert (Zusatzfehler =

Faktor · Anfangswert)

Faktor

Spannungsmessung \pm 0,1 μ V / mV Widerstandsthermometer \pm 0,00075 K / °C

Thermoelement

 Typ U, T, L, J, K, E
 \pm 0,0006 K / °C

 Typ N
 \pm 0,0008 K / °C

 Typ S, R
 \pm 0,0025 K / °C

 Typ B
 \pm 0,0036 K / °C

Leitungswiderstandseinfluss

bei Widerstandsthermometer \pm 0,01% pro Ω

Interne Vergleichsstellen-

Kompensation \pm 0,5 K Linearisierung \pm 0,3%

Einflusseffekte

Temperatur $\leq \pm (0,15\% + 0,15 \text{ K}) \text{ pro } 10 \text{ K bei}$

Temperaturmessung

 \leq \pm (0,15% + 12 $\mu V)$ pro 10 K bei

Spannungsmessung

Hilfsenergieeinfluss (Hilfs-

energie an den Klemmen) ≤ ± 0,005% pro V

Langzeitdrift $\leq \pm 0.1\%$

Gleich- und Gegentakt-

einfluss $\leq \pm 0.2\%$

Fühlerbruch- und Kurzschluss-Überwachung

Signalisierungsarten: Ausgangssignal programmierbar

... auf den Wert, den der Ausgang im Zeitpunkt des Fühlerbruchs oder des Kurzschlusses gerade eingenommen hat (Wert

halten)

... auf einen Wert zwischen

4 und 21.6 mA

Hilfsenergie →

Gleichspannung: Speisung

12...30 V DC

max. Restwelligkeit 1% p.p.

(12 V darf nicht unterschritten

werden)

Gegen Falschpolung geschützt

Einbauangaben

Bauform: Tragschienengehäuse K17

Abmessungen siehe Abschnitt

«Mass-Skizzen»

Gehäusematerial: Polyamid

Brennbarkeitsklasse V2 nach UL 94,

selbstverlöschend, nicht tropfend,

halogenfrei

Montage: Schnappbefestigung

auf G-Schiene

nach EN 50 035 - G32

oder

auf Hutschiene

nach EN 50 022 (35 x 15 mm

oder 35×7,5 mm)

Vorschriften

Elektromagnetische

Verträglichkeit: Die Normen EN 50 081-2 und

EN 50 082-2 werden eingehalten

Eigensicher: Nach EN 50 020

Schutzart (nach IEC 529

bzw. EN 60 529): Gehäuse IP 40

Anschlussklemmen IP 20

IEC 60 068-2-1/2/3

Nach IEC 1010 bzw. EN 61 010

Elektrische Ausführung:

Umgebungstemperatur-

bereich: -25 bis +80 °C

bei NEx und Ex (T4)

bei Ex (T6) abhängig von Pi, siehe

Baumusterprüfbescheinigung

Umgebungsbedingungen

Beanspruchung:

Klimatische

bereich:

Relative Feuchte im

Lagerungstemperatur-

Jahresmittel:

 $-40 \text{ bis} + 80 \,^{\circ}\text{C}$

≤ 75%, keine Betauung

Tabelle 3: Aufschlüsselung der Varianten (siehe auch Tabelle 1: Vorzugsgeräte)

Ве	zeichnung	*Sperrcode	unmöglich bei Sperrcode	Artikel-Nr./ Merkmal
SIN	NEAX V 608 Bestell-Code V 608 - xxxx xxxx xxx			608 –
Me	erkmale, Varianten			
1.	Bauform			
	Gehäuse K17 für Schienen-Montage			8
2.	Ausführung			
	Standard, ohne galvanische Trennung			1
	EEx ia IIC T6, ohne galvanische Trennung			3
3.	Konfiguration			
	Grundkonfiguration programmiert (Pt100, Dreileiter, 0 600 °C) Typen mit Grundkonfiguration sind als Vorzugsgeräte lieferbar, siehe Tabelle 1, Spezification abgeschlossen!	G		0
	Konfiguriert nach Auftrag Die folgenden Auswahl-Kriterien 4 bis 11 müssen vollständig spezifiziert sein!			1
4.	Messeinheit			
	Temperaturwerte in °C			1
	Temperaturwerte in °F		G	2
	Temperaturwerte in K		G	3
5.	Messart, Eingangs-Anschluss			
	Thermoelement			
	Interne Vergleichsstellen-Kompensation, mit eingebautem Pt100	Т	G	1
	Externe Vergleichsstellen-Kompensation t _K	Т	G	2
	Externe Vergleichsstellen-Temperatur t _k (in °C, °F oder K, je nach Auswahl in Kriterium 4) angeben, ein Wert zwischen 0 und 60 °C oder äquivalent			
	Widerstandsthermometer			
	Zweileiteranschluss, R_L $[\Omega]$	R	G	3
	Gesamt-Leitungswiderstand ${\rm R}_{\rm L}\left[\Omega\right]$ angeben, ein Wert zwischen 0 und 60 Ω			
	Dreileiteranschluss, $R_L \le 30 \Omega/Leiter$	R		4
	Vierleiteranschluss, R_L ≤ 30 Ω/Leiter	R	G	5
6.	Messfühlertyp / Messbereich Fühlertyp / Messbereich Anfangswert Endwert			
	RTD PT 100 Bereich		Т	1
	RTD Ni 100 Bereich		GT	2
	RTD Pt $[\Omega]$ Bereich		GT	3
	RTD Ni [Ω] Bereich		GT	4

Ве	zeichnung		*Sperrcode	unmöglich bei Sperrcode	Artikel-Nr./ Merkmal
SII	NEAX V 608	Bestell-Code V 608 - xxxx xxxx x	xxx		608 –
Me	erkmale, Varianten				
6.	Messfühlertyp / Messbereic Fühlertyp / Messbereich Anfan				
	ТС Тур В	Bereich		GR	В
	ТС Тур Е	Bereich		GR	Е
	ТС Тур Ј	Bereich		GR	J
	ТС Тур К	Bereich		GR	K
	TC Typ L	Bereich		GR	L
	TC Typ N	Bereich		GR	N
	TC Typ R	Bereich		GR	R
	TC Typ S	Bereich		GR	S
	ТС Тур Т	Bereich		GR	Т
	TC Typ U	Bereich		GR	U
	TC W5-W26Re	Bereich		GR	W
	TC W3-W25Re	Bereich		GR	Х
	Messbereich in [°C], [°F] oder Tabelle 4.	[K] angeben; Grenzwerte pro Fühlerart siehe			
	Zeile 3 und 4: Ω-Wert bei 0 °C	angeben, einen Wert zwischen 50 und 4000	Ω		
7.	Ausgangs-Übertragungsve	rhalten			
	Normal 4 20 mA				0
	Invers 20 4 mA			G	1
8.	Kurzschluss-/Bruchsignalis Ausgangsverhalten bei Kurzsc				
	Ausgang 21,6 mA				0
	Ausgang (ein Wert zwischen 4	und < 21,6 mA) [mA]		G	1
	Ausgang auf letztem Messwer	t halten		G	2
	Ohne Signalisierung			G	А
	* Kurzschluss-Signalisierung n Anschluss Drei- oder Vierleiter	ur aktiv bei Messart RTD ≥ 100 Ω bei 0 °C,			
9.	Ausgangs-Zeitverhalten				
	Einstellzeit standard, ca. 2 s				0
	Einstellzeit (zulässige Werte ge	emäss Tabelle 2) [s]		G	9
10.	. Netzbrumm-Unterdrückung				
	Umgebungs-Frequenz 50 Hz				0
	Umgebungs-Frequenz 60 Hz			G	1
11.	. Prüfprotokoll				
	Ohne Prüfprotokoll				0
	Prüfprotokoll Deutsch			G	D
	Prüfprotokoll Englisch			G	E
		ılich» sind nicht kombinierbar mit vorgängigen Zeiler	anit alaiahana Duah		

Zeilen mit Buchstaben unter «nicht möglich» sind nicht kombinierbar mit vorgängigen Zeilen mit gleichem Buchstaben unter «Sperrcode».

Tabelle 4: Temperatur-Messreihe

Defendent O Ph 100 Ni 100 B E J K L N R S T U O O O O O O O O O	Mess-	Widers							Thermoe	elemente	!				
O 50	bereiche [°C]			В	Е	J	К	L	N	R	S	Т	U	C 1)	D 2)
O 60	0 40	Х			X	X		X							
O 80	0 50	Х	Χ		X	X	Х	Х				Х	Х		
0 80	0 60	Х	Х		X	X	Х	Х				Х	Х		
O 100	-								X						
0 120		X													
O 150															
0 200														X	
0 250															X
O 300															
O 400			7.							X	X				
0 500															
O 600															
0 800 X															
0 900				Y											
0 1000															
0 1200															
0 1500					^										
O 1600									^						
0 1800															
0 2000										^	^				
50 150				^											
$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$		V			V	V	V	V	V			V	V	X	Χ
200 500														V	V
300 600										V		X			
$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$															
$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$		X											X		
900 1200								X							
600 1600					Х										
600 1800						X	X		Х						
$-10 \dots 40$										Х	Х				
$-30 \dots 60$ X X X X X X X X X X X X X X X X X X X				X			4.1							Х	Х
Messbereichbis bis bis bis bis bis bis bis bis bis															
bereichgrenzen [°C] bis															
grenzen [°C] 850 250 1820 1000 1200 1372 900 1300 1769 1769 400 600 2315 2315 \triangle R min. 15 Ω bei Endwert 3) ≤ 400 Ω \triangle R min. 150 Ω bei Endwert > 400 Ω max. Endwert 4000 Ω Anfangs-wert ≤ 10															
$ \Delta R \min. 15 \ \Omega $ bei Endwert 3 $\leq 400 \ \Omega $ $ \Delta R \min. 150 \ \Omega $ bei Endwert $> 400 \ \Omega $ $ \max. Endwert $ $> 400 \ \Omega $ $ \max. Endwert $ $ 4000 \ \Omega $ $ \Delta U \min 2 \ \Delta R, \max. 80 \ mV $ $ \Delta U \min 2 \ \Delta R, \max. 80 \ \Delta R, \max. 80 \ \Delta R, \infty $ $ \Delta U \min 2 \ \Delta R, \infty $ $ \Delta U \min 2 \ \Delta R, \infty $ $ \Delta U \min 2 \ \Delta R, \infty $ $ \Delta U \min 2 \ \Delta R, $															
bei Endwert 3 $\leq 400 \Omega$ $\Delta R min. 150 \Omega$ $\Delta U min 2 \Delta R max. 80 mV$ bei Endwert $> 400 \Omega$ $\Delta U min 2 \Delta R max. 80 mV$ $ = \frac{Anfangswert}{4000 \Omega} \leq 10$ $\Delta U min 2 \Delta R max. 80 mV$	grenzen [O]			1020	1000	1200	1072	300	1000	1703	1703	1 400	000	2010	2010
$\leq 400 \ \Omega$ $\Delta R \ min. \ 150 \ \Omega$ bei Endwert $ > 400 \ \Omega$ max. Endwert $ 4000 \ \Omega$ Anfangs- $ \frac{Anfangs-}{wert} \leq 10$															
bei Endwert $> 400 \Omega$ max. Endwert 4000Ω Anfangs- wert ≤ 10				ALL min 2 AB, may, 80 mV											
max. Endwert 4000Ω ΔU ΔU Anfangs- wert ≤ 10				Δυ IIIII Z Δη, IIIαx. ου IIIv											
4000 Ω Anfangs- wert ≤ 10				Anfangswert < 10											
wert ≤ 10															
J———≤ 10			S-												
ΔR			—≤ 10												
		ΔR													

¹⁾ W5 Re W26 Re (ASTM E 988-90)

²⁾ W3 Re W25 Re (ASTM E 988-90)

⁹ Bei Zweileiteranschluss setzt sich der Endwert aus dem Messendwert [Ω] plus dem Gesamt-Leitungswiderstand zusammen.

Tabelle 5: Angaben über Explosionsschutz $\langle \xi_{\chi} \rangle$ II 2 (1) G



Bestell-Code	Zündschutzart Kennzeichen	Elektrische Daten ge Sensor-Eingang	mäss Bescheinigung Ausgang	Bescheinigung	Montageort des Gerätes
608-83	EEx ia IIC T6	$U_{o} = 6 V$ $I_{o} = 15 \text{ mA}$ $P_{o} = 39 \text{ mW}$ $C_{o} = 990 \text{ nF}$ $L_{o} = 5 \text{ mH}$	U ₁ = 30 V I ₁ = 160 mA P ₁ = max. 1 W* C ₁ = 0 L ₁ = 0	Baumusterprüf- bescheinigung ZELM 01 ATEX 0052	Innerhalb des explosions gefährdeten Bereiches, Zone 1 und 2**

Tabelle 6: Zubehör und Einzelteile

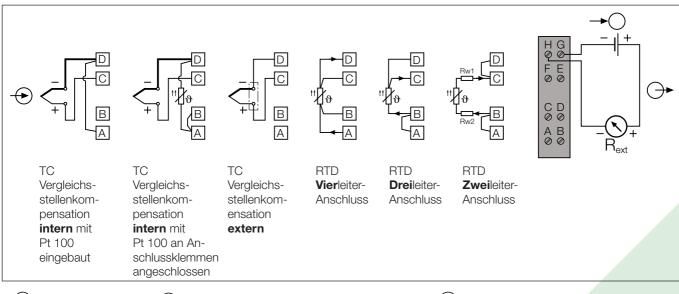
Beschreibung		Bestell-Nummer		
Programmierkabel PK 610	DSUB 9p F	137 887		
Zusatzkabel für SINEAX Typ V 608	2,0 Meter	141 416		
Konfigurations-Software V 600 <i>plus</i> für SINEAX V 608, VK 616 und V 624 Windows 3.1x, 95, 98, NT und 2000 auf CD in deutscher, englischer, französischer, spanischer, italienischer und niederländischer Sprache (download kostenlos unter http://www.camillebauer.com) Darüber hinaus enthält die CD alle zur Zeit verfügbaren Konfigurations-Programme für Camille Bauer Produkte				
Betriebsanleitung V 608-8 Bd in deutscher Sprache				
Betriebsanleitung V 608-8 Bf in französischer Sprache				
Betriebsanleitung V 608-8 Be in englischer Sprache		142 117		

Normales Zubehör

- 1 Betriebsanleitung in Deutsch, Französisch und Englisch
- 1 Baumusterprüfbescheinigung (nur für Geräte in Zündschutzart
 - «Eigensicherheit»)

^{*} Umgebungstemperatur Ex: – 25 °C ... max. 57 °C (abhängig von P, siehe Baumusterprüfbescheinigung)
** Der Sensorstromkreis darf in die Zone 0 geführt werden. Bitte beachten Sie hierzu die EN 50 284 sowie weitere nationale Normen.

Elektrische Anschlüsse



→ Messeingang

→ = Messausgang (Mess-Speise-Kreis) in 2-Draht-Technik (4 ... 20 mA Signal) → = Hilfsenergie 12 ... 30 V DC

Mass-Skizzen

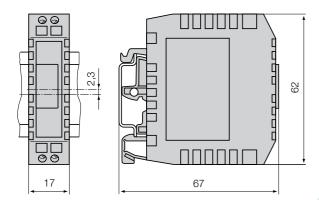


Bild 3. SINEAX V 608 im Tragschienengehäuse **K17** auf Hutschiene EN 50 022 – 35 x 7,5 aufgeschnappt.

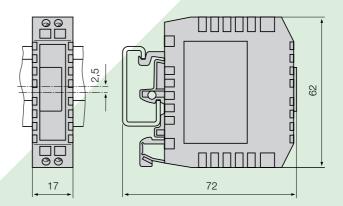


Bild 4. SINEAX V 608 im Tragschienengehäuse **K17** auf G-Schiene EN 50 035 – G32 aufgeschnappt.



Auf uns ist Verlass.

Camille Bauer AG Aargauerstrasse 7 CH-5610 Wohlen / Schweiz

Telefon: +41 56 618 21 11
Telefax: +41 56 618 35 35
e-Mail: info@camillebauer.com

www.camillebauer.com